

Inhalt

Einleitung	7
-------------------------	----------

I Tabus als Gegenstand der Wissenschaft

Was sind Tabus? Ein theoretischer Erklärungsansatz	21
<i>Sabine Klocke-Daffa</i>	
Wovon man nicht sprechen soll: Tabu und Sprache	51
<i>Dinah Junker</i>	
Die Unaussprechlichen – Tabus im Diskurs	65
<i>Annette Fischer</i>	

II Tabus im historischen Kontext: Fallstudien zur lippischen Sozialgeschichte

Ländliche Ordnung und obrigkeitliche Moralpolitik. Zum Umgang mit unehelichen Schwangerschaften in der frühneuzeitlichen Grafschaft Lippe	87
<i>Ingrid Ahrendt-Schulte</i>	
»... daß ein jeder einem Abdecker geleistete Dienst Schande bringe...« Reinheitsvorstellungen, Körperkonzepte und die Unehre der Wrasemeister	117
<i>Gisela Wilbertz</i>	

»Der Sommerhut, der weiße, der fiel mir in die ...«. Kinderreime im Tabubereich	193
<i>Imke Tappe-Pollmann</i>	
(Ver-)rückte Lebenswelten – Tabus um psychisch Kranke gestern und heute	227
<i>Jutta M. Bott</i>	
»Fahrendes Volk« – Roma und Sinti in Lippe	269
<i>Karin Bott-Bodenhausen</i>	
»Das Einzige, was mir im Leben noch geblieben ist, ist die Wahrheit, und die möchte ich behalten« – Die Verfolgung der Zeugen Jehovas in Lippe	321
<i>Michael Krenzer, Jochen Schlüer</i>	
»Aus den Dörfern hört man aufregende Berichte über die Polenplage«. Zur Wahrnehmung ehemaliger Kriegsgefangener und Zwangsarbeiter in der unmittelbaren Nachkriegszeit in Lippe	365
<i>Roland Siekmann</i>	
Vergangenheitsbewältigung in der Provinz: Der Holocaust und die Erinnerungskultur in Lippe nach 1945	399
<i>Jürgen Scheffler</i>	
»Weiße Flecken« und Themenkontinuität in der deutschen Landesgeschichtsschreibung. Allgemeine Entwicklungen und lippische Abweichungen 1860 – 1960	447
<i>Willi Oberkrome</i>	
Autorinnen und Autoren	473